

## Inhaltsangabe.

	Seite
<b>Vorwort.</b> . . . . .	III
<b>Einleitung.</b> . . . . .	1
<b>Allgemeine Geschichte der Pfeilgifte.</b> . . . . .	3
<b>Pfeilgifte in Europa.</b> . . . . .	5
<b>Pfeilgifte in Afrika.</b> . . . . .	12
Ostafrika. . . . .	14
Nilotische Stämme . . . . .	42
Congogebiet. . . . .	44
Südafrika. . . . .	52
Westafrika. . . . .	77
<b>Pfeilgifte in Asien.</b> . . . . .	84
Oestlicher Himalaya. . . . .	87
Oberes Assam. . . . .	90
Annam (Tonking und Cochinchina). . . . .	93
Malayische Halbinsel. . . . .	98
Ostindischer Archipel. . . . .	108
Sumatra. . . . .	108
Mentawai-Inseln. . . . .	114
Borneo. . . . .	118
Philippinen. . . . .	127
Yesso. . . . .	128

	Seite
Pfeilgifte der Australischen Inselwelt. . . . .	131
Neu-Guinea . . . . .	131
Salomon-Archipel. . . . .	133
Santa Cruz Inseln. . . . .	134
Banks Inseln. . . . .	134
Neu-Hebriden. . . . .	135
Pfeilgifte aus Amerika. . . . .	139
Australien. . . . .	146
Register. . . . .	148